

1648 September 4.

A

NOTIZEN [VON GROSSRAT MELCHIOR HONEGGER IN SEINEM STREIT MIT
SCHULTHEISS UND RAT VON BREMGARTEN]¹

"[Zu] Bibelloss [=Bibenlos] wass mit [dem] Leuffer [von Bremgarten?,
Christoph **Reidhaar**] geret worden etc.

[In?] Zürich geret Jch musse erschreckhen wan man von Myn G. Herren
rede

umbgeldt - 1641 Jhar [- Anspielung auf die Tatsache, dass Honegger
Wirt zum Engel war? -]

Jn dess [Hieronymus **Karli**, gen.] Rossliss [=Rössli] rechts handell²
[1647 in Bremgarten], hab Jch hüw undt streuw verlaugnet und der
frawen [Cäcilia **Zumbach**, von Zug] schönen geflächt

Jtem den Pur Jung hanss huober [=Huber, aus den Freien Ämtern] be-
threffet

Jtem lestlichen ess seige weger man straff mich hie alss dass Jch
... [im Jenseits?] gestrafft werden

den ... 4. Sep[tember] 1648

wider alle procedur geha[n]dlet mich für klin undt gross radt [in
Bremgarten] zuostellen.

2 statt knecht bestellt worden mich Jn diebs thurn da ketzer undt he-
xen Meister gelegt werden. Jn dass diebss loch allen zuo losen undt
nichts desto weniger uff Montag wider zuo erschinen vor kli undt
gross redt undt erwerkhen die Gnedigen Orthel. NB. Man that mir nit
wellen vergunstigen Jn thurn umben zuo gehen Sonder in dass diebss
loch. testes Her [Landschreiber-Substitut der Freien Ämter] Lutt[-
nant Johann Melchior] Kollj [=Kolin]

Mit mir ussgesta[n]den schw[ager Ratsherr] Hanss Jacob **Bürgisser**
[und die Grossräte] Hanss Baschin **Honegger** ... Hanss Jacob usterj
[=Usteri] undt Hanss Jacob ...[**Füchsli**?]³".

1) Honegger warf seiner Obrigkeit vor, es zugelassen zu haben, dass der
Huserhof in Lunkhofen - dieses lag im Kelleramt, einer Herrschaft Brem-
gartens - nicht an ihn, sondern an den neugl. Martin **Schaufelberger**, von
Zürich, verkauft worden sei, s. Zurlaubiana AH 128/58. Die vorliegenden
Notizen dürften für den Zuger Stadt- und Amtsrat **Beat II.** Zurlauben ge-
dacht gewesen sein.

2) s. ebenda AH 103/46

3) Wort teilweise zerstört